



**Bund der
Historischen
Deutschen
Schützenbruderschaften e.V.**

Für Glaube, Sitte und Heimat

Unser Leitmotiv

Für Glaube, Sitte und Heimat!

Der Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften bekennt sich zum christlichen Glauben in Wort und Tat und engagiert sich im gemeindlichen und diözesanen Leben. Der BHDS unterstützt die kirchlichen Hilfswerke, widmet sich der religiösen Bildung und fördert insbesondere ökumenische Initiativen. Eintreten für christliche Glaubensgrundsätze und deren Verwirklichung und gesellschaftliches, soziales und kulturelles Engagement. Brauchtumpflege und Förderung des Schießsports als anerkannte Leistungssportdisziplin ebenso die Förderung der Jugendarbeit, des historischen Fahnenschwenkens und der Spielmanns-, Fanfaren- und Blasmusik stehen unter dem Leitmotiv des BHDS „Für Glaube, Sitte und Heimat“.

Man kann sich klar zu seinen christlichen Traditionen und Wurzeln bekennen und dabei ein friedliches Miteinander mit Menschen anderer Kulturkreise pflegen. Respekt, Ehrlichkeit und Toleranz gehen fest einher mit unserem Leitmotiv.

Wir sind heimatverbunden – weltoffen – zukunftsorientiert.

Für etwas (ein-)stehen. Jedes Für hat immer auch ein Gegen.

Für Glaube bedeutet im Umkehrschluss gegen die religiöse Gleichgültigkeit, **für Sitte** bedeutet gegen Werteverlust und moralische Verwahrlosung und **für Heimat** bedeutet gegen Entwurzelung und Vereinzelung von Menschen und gegen Parallelgesellschaften wollen wir Wirken in unserem Engagement als Schützen.

- **Glaube** bedeutet auch aktuell, den Versuch einer Nachfolge des Lebensmodells eines Jesus Christus. Der für uns Beispiel gegeben hat für viele traditionelle Werte, die zunehmend wieder an Bedeutung gewinnen werden. Darunter verstehen wir, neben dem Bekenntnis zur Kirche auch Werte wie Zuverlässigkeit, Vertrauen auf Gegenseitigkeit, Rückgrat, Toleranz, Verständnis und Bereitschaft zum Handeln. Es kommt auf die Verantwortlichen an, diese Werte beispielhaft zu leben und alle in der Bruderschaft anzuregen, eine Gemeinschaft zu pflegen, wo diese Werte gelebt werden
- **Sitte** ist keine überholte Moralvorstellung der „Ewig-Gestrigen“. Vielmehr bedeutet Sitte das menschliche Miteinander: in der Familie, in der Nachbarschaft, in der Schule, im Beruf, im Verein. Sitte bedeutet nämlich Rücksichtnahme und Verständnis. Sitte, das ist überzeugtes Tun und Wirken in einer – und für eine – humane Gesellschaft.
- **Heimat**, das ist der Ort, wo wir geboren und aufgewachsen sind. Es ist der Ort wo wir leben, „Heimat“ gefunden haben und uns wohl fühlen. Es ist der Ort, wo uns die Schöpfung Gottes reich beschenkt hat. Deswegen ist es unsere Aufgabe, Umwelt und Natur, Fauna und Flora zu erhalten, zu pflegen, denn wir haben die wertvollen Geschenke erhalten, um uns daran zu erfreuen. Dies geht mit der Verpflichtung einher, diese Schönheiten der Natur und des Lebens zu erhalten und nicht sie zu verbrauchen. Wir müssen sie vielmehr als Erbe verstehen, das sorgsam verwaltet werden muss. Denn uns folgende Generationen werden uns fragen, wie Verantwortungsbewusst wir mit unserem Erbe umgegangen sind.

Dies ist in der Kürze eine Deutung von „Für Glaube, Sitte und Heimat“, unserem Leitmotiv, was deutlich auf unseren Fahnen und Standarten nachzulesen ist.